Presseinformation



31.03.2025

Neues Kapitel mit zwei Mustang GT3: DTM-Aufgebot von HRT Ford Performance steht fest

- Rennstall präsentiert Line-up mit DTM-Erfahrung
- HRT geht mit zwei Ford Mustang GT3 in die Saison
- Fahrzeug-Design als Hommage an letzten Ford-Einsatz in der DTM

München. Der Rennstall HRT Ford Performance setzt bei dem werksunterstützten DTM-Einsatz von zwei Ford Mustang GT3 auf ein internationales Aufgebot. Arjun Maini aus Indien und der Schweizer Fabio Scherer pilotieren die beiden US-amerikanischen Fahrzeuge. Gemeinsam bringen sie die Erfahrung aus insgesamt 82 DTM-Rennen mit. Beim Saisonauftakt in der Motorsport Arena Oschersleben (25. bis 27. April) sorgt HRT damit erstmals seit 1994 für Ford-Power in der DTM.

"Es ist eine neue Herausforderung für mich und eine neue Herausforderung für das Team", sagt Maini, der bereits seit 2022 für die Mannschaft aus Drees nahe dem Nürburgring antritt und ab dieser Saison als Ford-Werksfahrer startet. "Wir haben in den vergangenen Jahren bereits sehr gut zusammengearbeitet. Hoffentlich können wir gemeinsam einige starke Rennen fahren und erfolgreich sein." Maini debütierte 2021 als erster indischer Fahrer in der DTM und verbuchte vergangenes Jahr drei Podiumsplätze. Seine fünfte DTM-Saison bestreitet der 27-Jährige in den Farben von DTM-Partner Ravenol.

Ebenfalls über Erfahrung in der DTM verfügt Mainis Teamkollege Scherer, der 2020 insgesamt 18 Rennen absolvierte. Dazu hat der 25-Jährige einen Le-Mans-Sieg in seiner Vita stehen: Vor zwei Jahren gewann er beim legendären Langstrecken-Rennen in Frankreich die LMP2-Klasse. Diese Saison möchte Scherer in der DTM erfolgreich sein. "Ich freue mich riesig, nach fünf Jahren wieder zurück in der DTM zu sein – und das beim Wiedereinstieg von Ford. Es ist unglaublich, für die Kultmarke Ford und HRT an den Start zu gehen", sagt der neue Ford Performance GT3 Junior Driver. Das schwarze Design seines Fahrzeugs mit den prägnanten roten Streifen ist eine Hommage an den letzten Ford Mustang in der DTM (1994).

"Wir haben in der Vergangenheit mehrfach bewiesen, dass wir in der DTM erfolgreich sein können", betont Ulrich Fritz, Geschäftsführer Haupt Racing Team. "Mit dem neuen Fahrzeug brauchen wir sicher etwas Geduld. Im Vordergrund steht die Weiterentwicklung des Ford Mustang GT3. Aber im Hinblick auf unsere zwei schnellen Fahrer und die erfahrenen Teammitglieder bin ich zuversichtlich, dass wir im Saisonverlauf gute Ergebnisse einfahren















Presseinformation



können." In der DTM feierte HRT bislang sechs Rennsiege. Der größte Erfolg gelang dem Team 2021: In der Debütsaison holte Maximilian Götz (Uffenheim) mit der Mannschaft den DTM-Titel.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

dtm.com/de













